

# Skateanlagen planen

*Der Auftrag des Monats: Februar 2015*



*Kannst du auch einen Flip auf dem Skateboard oder den Inline-Skates? Oder jemand von deinen FreundInnen? Leider gibt es in vielen Städten nicht genügend Skateanlagen und wenn SkateboarderInnen und Inline-SkaterInnen auf öffentlichen Plätzen üben, führt dies immer wieder zu Konflikten. Stelle dir vor du bist Skateanlagenhersteller und willst die Stadtverwaltung deiner Stadt durch ein interessantes Angebot als Kunde gewinnen.*

Gehe wie folgt vor:

1. Erkundige dich nach der Anzahl der EinwohnerInnen in der Stadt und ermittle den Anteil der SkateboardfahrerInnen bzw. Inline-SkaterInnen, die Bedarf an einer Skateanlage haben, auf eine geeignete Weise (Umfrage, Recherche, etc.).
2. Recherchiere, welche Skateanlagen es in der Stadt bereits gibt, und mache einen Plan, wie viele neue Anlagen an welchen Standorten benötigt werden.
3. Recherchiere Preise und stelle damit ein Gesamtangebot zusammen.
4. Versuche durch deine Begründungen die Stadtverwaltung von deinem Angebot zu überzeugen.

Wer bekommt den Auftrag?

Schreibe einen Bericht über deine Methode und deine Ergebnisse für die Stadt.